

OTTO LILIENTHAL

BERLIN

68. Wall-Strasse 68

Modell-Baukasten-Fabrik.

Berlin, den 3. III. 1889

Lieber Anni

„You got patience & perseverance“ sagt
die alte Postmanns Frau „Mrs. Barron“ zu
mir, und weil die alte Frau nicht so im
recht hat bleibe ich noch bis Donnerstag
hier. Otto & Victor waren beide heute hier
aber zu getrennten Zeiten, wahren Glück.
Victor scheint ein ~~sehr~~ förmlicher
Herr von dem Fliegen zu haben, ~~was~~
dies Mann so die Abweisung will es von
den Jung an gezeigt hat nicht los werden.
Nur war heute hier sein. Neben der Spitze
des Esel Thron ist ganz fest mit der Spindel
aus der oberen Luthen. Die Notiz hatte
ich auch gelesen in der Zeitung und wurde
entsprechend in Paris anfragen die ich das
Modell zugeschickte. Hoff die der der
Hilfen gegen meinen Wunsch ausschaffen
möchtet wird dir wohl nicht glücken

auch mit dem Verzicht auf die Sitz-
Karte wirst du nicht durch kommen
Ich denke wir werden ziemlich billig dazu
kommen.

Louhant war gestern bei uns, möchte sich
zum verbrieflichen mit Geld wenn auch
ein Mödchen daran sieht dann würde er
erst in der Unverschiedliche fügen. Habe
ihm Text gelesen, ließ mich uns zu früh
darüber. Möchte ich ein Heuer Kaufmann !!
Schick mir ein. geheimen Preis heutz zu
sein. Hat immer so gethan als ob er
ich nicht gut essen könnte, jetzt ist
er Vegetarier auch ich glaube ein Spear.
munkheit.

Sprang hat heute $\frac{2}{11}$ bestellt in eine
Anzahl Kaffee + Tee, gutes frisches
hatte schon einmal nach Neujahr be.
kommen.

Ich denke jetzt darüber nach wie ich
den Jubelst mein organisieren. In der
Lottis + Jüdelarbeiten muß ich die
aller billigsten Kräfte annehmen. Ved.
leibt junge Mädchen die eben aus der
Schule entlassen sind, wie ich früher

zum Schutze seinen gebrauchte habe.
Ich werde wohl Meneständige Arbeit.
sich ein feines d. h. 5 Tage mit 10 Stün.
den in Louvain 4 Stün den 29 x 6 = 5471
Dies die seinen Brief nicht erhalten
geht nicht mit rechten die zu zu. Solltest
die Duelle noch nicht haben denn hat
Karl das selbst in der Sache behalten.

Ich fürchte das wirst dich nicht sehr degen
sich wegen meines literarischen The.
versteht seinen. Ich finde aber das sein
die augenwärtigen Gedichte immer viel
besser gefallen, ich habe nicht ein e ganze
Wile davon gelesen. Sehr schön finde
ich König S. yund Heintzhaft e das Kind
von Lorenz ^{im 1847} für den nicht regnet.
oben Sachen gehören die Kinder von
seiner zweiten Liebe —

Habe die junge Nacht von der geträumt, die
Melbriener Nympfen wollten mich von der
abwendig machen aber ohne Erfolg. Was ein
Namen solche Träume zu erzählen aber ich
habe nicht so geglaubt das ich darüber erwachte.
die Nächte sind überhaupt der Proben der
bittern Melchior. Wenn ich nun erst wieder

zu des Vornamen könnte so zum Nach-
mittags Kaffee. So bei dir ein zu werden
warf ich ein freudiges Gefühl ab und
dinem Häkeltuch zu sehen. Alles kommt
wieder darum mit mir thig ausgehört.

Die letzte Zeit war nicht ganz normal
für mich denn ich hatte mich schon ein
Wile mit dem Gedanken der Operation
beunruhigt und die Verheilung
würde mir nicht leicht. Wenn ich aber
mit meinem Gefühlsreiz bespielt bin werde
ich mich wie ein Vogel im Frühling fühlen.

Wenn ich so liegen fühle ich gar keine Schmer-
zen im Rücken das die Wunde nicht
entzündet ist. Ich will aber doch nicht
zu früh von hier weg zum Meer. Vielleicht
keine Hand habe zu leiden.

Schreib mir immer so regelmäßig wie
du kannst und im besten Freunde
von dir. Freue mich Vornamts. Mir
ist dann als hätte ich Fellen mit
dass du mir so nahe wohnt.

Dein
Gustav.